



An den Vorsitzenden der
Gemeindevertretung Tangstedt

Bürgermeister Jürgen Lamp

22.03.2019

Antrag der SPD-Fraktion

Gemeinde Tangstedt fördert den Schutz unserer Umwelt durch die Nutzung von nachhaltigem Biogas und Ökostrom und die Inanspruchnahme des Klimaschutz-Managements der Kreisverwaltung

Die Gemeindevertretung möge bitte beschließen:

Die Amtsverwaltung wird gebeten, zugunsten unseres Klimas die bestehenden Strom- und Erdgasverträge der Gemeinde Tangstedt bei Vertragsverlängerungen wie Neuabschlüssen auf nachhaltigen Ökostrom und nachhaltiges Biogas umzustellen. Weiter wird um die Inanspruchnahme des Klimaschutz-Managements der Kreisverwaltung gebeten, um diese Maßnahme zu begleiten und unseren Bürger/-innen wie der Gemeindevertretung weitere Maßnahmenmöglichkeiten zum Klimaschutz aufzuzeigen.

Begründung:

Durch die Nutzung von fossilen Energien zur konventionellen Stromerzeugung und den Verbrauch von Erdgas wird unsere Atmosphäre u. a. mit Kohlendioxid angereichert, was letztendlich zur Erderwärmung führt. In der Folge schmelzen Gletscher, steigt der Meeresspiegel und Extremwetterlagen (Stürme, Hitzeperioden und Überschwemmungen) nehmen zu. Diese Auswirkungen können wir und unsere Kinder auch hier vor Ort wahrnehmen. Der Umweltschutz und damit Schutz unser aller Zukunft muss in den Fokus unseres Handelns für heute und zukünftige Generationen genommen werden.

Neben der Minderung des Energieverbrauchs ist der Wechsel der Energieträger ein weiterer Weg, um entsprechend der nationalen und internationalen Vereinbarungen die Freisetzung von Treibhausgasen bis 2030 um mindestens 55 % gegenüber dem Stand des Jahres 1990 zu senken. Sicherlich ist es richtig, auf positive Vereinbarungen von weltweiten Klimaschutzkonferenzen zu hoffen, aber jede/-r kann selber kleine Schritte gehen, um etwas Nachhaltiges für unsere Zukunft zu tun. Aus Sicht der SPD auch unsere Gemeinde. Sie verbraucht als Vertragspartner Strom und Gas z. B. in den Gebäuden der Feuerwehren und Kindertagesstätten oder in dem Rathaus und Bauhof.

Die Nutzung von nachhaltigem Biogas (Gewinnung aus Rest- und Abfallstoffen ohne Nutzung von z. B. Maiskulturen) und nachhaltigem Ökostrom (z. B. aus Windkraft, Wasserkraft) verhindert die weitere Freisetzung von bisher im Boden gebundenen Kohlendioxid. Die Inanspruchnahme des Klimaschutz-Managements der Kreisverwaltung ermöglicht zudem das Partizipieren der Gemeinde Tangstedt und ihren Bürger/-innen an der vorhandenen Expertise und z. B. das Informiert werden über und die Nutzung von neuen, zum Jahresbeginn neu aufgelegten Fördermitteln zur Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen.


Ingrid Sichau
SPD Fraktionsvorsitzende